

Und es gibt noch ein anderes Geheimnis, das uns Jesus offenbart hat. Es handelt sich um einen Brunnen, der keinen Grund hat und nachdem wir streben müssen..

Wenn zwei oder drei in Seinem Namen zusammenkommen und sich mit der Liebe lieben, die IHM eigen ist, dann ist ER in ihrer Mitte. Und dann geschieht es, dass wir uns frei fühlen, voller Licht, und Ströme lebendigen Wassers brechen aus unserem Inneren hervor.

Das ist das Versprechen Jesu, das sich erfüllen wird, denn aus IHM selbst, der in unserer Mitte gegenwärtig ist, quillt das Wasser, das für alle Ewigkeit den Durst löscht. ⁽¹⁾”.

(1) Cfr. C. Lubich, La fonte della vita, Città Nuova, 46, [2002], 4, S. 7.
wordteens.focolare.org 4 centro.rpu@focolare.org



“Wer durstig ist, den werde ich umsonst aus der Quelle trinken lassen” (Off 21,6)

Wenn wir unter uns Christen das Gebot der gegenseitigen Liebe verwirklichen, dann erlauben wir Gott, auf eine ganz besondere Art und Weise einzugreifen. So sagt es Chiara Lubich:

Jeder Augenblick, in dem wir versuchen, das Evangelium zu leben, ist ein Tropfen dieses lebendigen Wassers, das wir trinken. Jede Geste der Liebe ist für unseren Nächsten ebenfalls eine Quelle dieses lebendigen Wassers.

2

Ja, weil dieses Wasser, das so lebendig und kostbar ist, diese Besonderheit in sich birgt: **Es quillt jedes Mal dann aus unserem Herzen hervor, wenn wir es der Liebe allen gegenüber öffnen.**

Es handelt sich um eine Quelle, nämlich um die Quelle der Liebe Gottes. Aus einer tiefliedigen Ader schenkt sie das Wasser, das den Durst der anderen löscht. Das geschieht durch unsere kleinen und großen Taten der Liebe.

Und wenn wir fortfahren zu geben, dann wird die Quelle des Friedens und des Lebens das Wasser in immer reicherm Maße hervorströmen lassen ohne je auszutrocknen.

3

Schneide aus und falte es, dann verwandelt es sich in ein Kärtchen, das dich in diesem Monat begleiten kann.

Und es gibt noch ein anderes Geheimnis, das uns Jesus offenbart hat. Es handelt sich um einen Brunnen, der keinen Grund hat und nachdem wir streben müssen..

Wenn zwei oder drei in Seinem Namen zusammenkommen und sich mit der Liebe lieben, die IHM eigen ist, dann ist ER in ihrer Mitte. Und dann geschieht es, dass wir uns frei fühlen, voller Licht, und Ströme lebendigen Wassers brechen aus unserem Inneren hervor.

Das ist das Versprechen Jesu, das sich erfüllen wird, denn aus IHM selbst, der in unserer Mitte gegenwärtig ist, quillt das Wasser, das für alle Ewigkeit den Durst löscht. ⁽¹⁾”.

(1) Cfr. C. Lubich, La fonte della vita, Città Nuova, 46, [2002], 4, p. 7.
wordteens.focolare.org 4 centro.rpu@focolare.org



Ja, weil dieses Wasser, das so lebendig und kostbar ist, diese Besonderheit in sich birgt: **Es quillt jedes Mal dann aus unserem Herzen hervor, wenn wir es der Liebe allen gegenüber öffnen.**

Es handelt sich um eine Quelle, nämlich um die Quelle der Liebe Gottes. Aus einer tiefliedigen Ader schenkt sie das Wasser, das den Durst der anderen löscht. Das geschieht durch unsere kleinen und großen Taten der Liebe.

Und wenn wir fortfahren zu geben, dann wird die Quelle des Friedens und des Lebens das Wasser in immer reicherm Maße hervorströmen lassen ohne je auszutrocknen.

3

“Wer durstig ist, den werde ich umsonst aus der Quelle trinken lassen” (Off 21,6)

Wenn wir unter uns Christen das Gebot der gegenseitigen Liebe verwirklichen, dann erlauben wir Gott, auf eine ganz besondere Art und Weise einzugreifen. So sagt es Chiara Lubich:

Jeder Augenblick, in dem wir versuchen, das Evangelium zu leben, ist ein Tropfen dieses lebendigen Wassers, das wir trinken. Jede Geste der Liebe ist für unseren Nächsten ebenfalls eine Quelle dieses lebendigen Wassers.

2